

## Hygienekonzept für Veranstaltungen im Filmforum – Kinosaal im Museum Ludwig

(Nach den Bestimmungen der Stadt Köln aktualisiert am 22.10.2020)

Das Hygienekonzept wurde unter Berücksichtigung der Coronaschutzverordnung des Landes NRW vom 30.05.2020 erstellt und vom Gesundheitsamt der Stadt Köln unter den folgenden Bedingungen für die Durchführung von Kinoveranstaltungen freigegeben:

- Die Veranstalter sind verpflichtet, die festgelegten Hygiene- und Belegungsregeln einzuhalten und dazu notwendiges zusätzliches Personal selbst einzuplanen. Vor Beginn der Veranstaltung findet eine verbindliche Einweisung durch die Servicemitarbeiter\*innen des Filmforums statt. Weitere Details siehe „Verantwortlichkeiten des Veranstalters“.
- Alle Personen sind verpflichtet beim Betreten des Gebäudes einen eigenen Mund-Nase-Schutz zu tragen.
- Das Tragen eines Mund-/Nasen-Schutzes ist seit dem 09.10.2020 auch am Platz verpflichtend.
- Das Kinofoyer dient lediglich zum Einlass und Getränkeverkauf, nicht zum Aufenthalt.
- Unter Berücksichtigung des Mindestabstands von 1,50m sind derzeit maximal 82 Personen im Kinosaal zugelassen.
- Die verfügbaren Plätze sind jeweils durch weiße Punkte an den Rückenlehnen gekennzeichnet. Jede zweite Reihe bleibt zur Gewährleistung des Sicherheitsabstands frei. In begrenztem Rahmen ist die Belegung von Vierer- bzw. Dreier-Plätzen möglich.
- Bei der Belegung von Mehrfach-Plätzen durch Einzelpersonen dürfen die jeweils angrenzenden Plätze nicht belegt werden.
- Im Kinosaal werden den Besuchern die Sitzplätze vom Personal zugewiesen.
- Die Zuweisung der Plätze findet von der vordersten Reihe Anfang links in Richtung rechts statt. Dann die dritte Reihe von links nach rechts. Die weiteren Reihen folgen diesem Schema. Dadurch wird der Kontakt mit anderen Besuchern vermieden. Der Auslass findet in umgekehrter Reihenfolge statt.
- Anzahl Personen auf der Bühne: max. 6 Personen an Einzeltischen oder Zweiertischen mit vorgeschriebenem Steh- oder Sitzabstand von mind. 1,50 m. Wird auf der Bühne gesungen, gilt ein Abstand von 6 Metern ausgehend vom Bühnenrand.
- Die Rückverfolgbarkeit wird durch die Registrierung aller anwesenden Personen sichergestellt. Mit deren Einverständnis werden Name, Adresse, Telefonnummer und Zeitraum des Aufenthalts schriftlich erfasst und für vier Wochen aufbewahrt. Die Daten werden vor dem Zugriff Unbefugter gesichert und nach Ablauf von vier Wochen vollständig vernichtet. Im Bedarfsfall sind die Daten der zuständigen Behörde auf Verlangen zur Verfügung zu stellen. (§ 2a Coronaschutzverordnung)
- Zur Information für die Kinobesucher\*innen wird das Hygienekonzept auf der Homepage des Filmforums veröffentlicht. Auch das Formular zur Registrierung ist hier verfügbar, sodass die Besucher\*innen es vorab herunterladen und zum Kinobesuch mitbringen können. Zusätzlich werden am Einlass Formulare und desinfizierte Kugelschreiber verteilt. Die Formulare werden gemeinsam mit den Tickets beim Einlass eingesammelt.

- Ticketverkauf, ggf. Reservierung und Anmeldung zu den Veranstaltungen organisiert der jeweilige Veranstalter selbst. Der Ticketverkauf soll wenn möglich online angeboten werden, um Schlangenbildung und Kontakte an der Abendkasse so gering wie möglich zu halten. Die Onlineregistrierung ersetzt nicht das Nachverfolgungsdokument. Die Unterlagen zur Nachverfolgung müssen vor Ort nachvollziehbar, und dem Gesundheitsamt gegebenenfalls unmittelbar zugänglich sein.
- Ansammlungen von Personen vor den Eingängen und im Foyer sind zu vermeiden.
- Der Mindestabstand von 1,50 Meter muss auch in Warteschlangen am Eingang, Ticketschalter und an der Theke eingehalten werden und ist durch farbige Bodenmarkierungen und Hinweisschilder markiert.
- Die Auf- und Abgänge auf den Treppen sind durch Markierungspfeile räumlich getrennt (Einbahnstraßenregelung). Weitere Bodenmarkierungen zur Laufrichtung und Abstand sind im Kinofoyer und im Kinosaal vorhanden. Am Treppenaufgang steht ein Spender zur Handdesinfektion zur Verfügung.
- Der Einlass findet durch die rechte Tür zum Saal und der Auslass durch die linke Tür statt und wird von eingewiesenem Personal kontrolliert.
- Im Ausgangsbereich stehen Kisten für leere Flaschen bereit - wir wären den Gästen sehr dankbar, wenn sie ihre leeren Flaschen dort abstellen würden.
- An der Kasse und am Getränkeauschank sind Plexiglasscheiben installiert. Getränke werden ausschließlich in Flaschen ausgegeben.
- Es ist keine Garderobe vorgesehen.
- Die Toiletten (Behinderten-, Damen- und Herren-Toilette) dürfen jeweils nur einzeln betreten werden. Hinweisschilder zur Händehygiene befinden sich an den Spiegeln der Toiletten. Abstandskleber befinden sich auf dem Boden. Flüssigseife und Handdesinfektionsmittel (begrenzt viruzid) sind an den Waschgelegenheiten vorhanden.
- Reinigungsintervalle von häufig berührten Oberflächen (z.B. Türklinken, Handläufe) werden durch das Reinigungsunternehmen sichergestellt.
- Auf nicht kontaktfreie Begrüßungsrituale (z.B. Händeschütteln) ist zu verzichten. Husten- und Niesetikette einhalten.
- Personen mit COVID-19-Symptomatik (Husten, Fieber, Schnupfen, Halsschmerzen, allgemeine Schwäche, Durchfall, Geruchs- und Geschmacksstörung) dürfen das Gebäude nicht betreten, besuchen oder darin tätig sein.
- Regelmäßige Lüftung der Räume (Luftaustausch) durch die vorhandene Klimaanlage ist gewährleistet.
- Eingewiesenes Personal kontrolliert in ausreichend regelmäßigen Abständen die Einhaltung der Schutzmaßnahmen.
- Im Zweifelsfall ist den Anweisungen des Personals des Filmforums Folge zu leisten.

#### **Verantwortlichkeiten des Veranstalters:**

Folgende Aufgaben liegen in der Verantwortlichkeit des Veranstalters:

- Ticketverkauf, wenn möglich online, ggf. Reservierung und Anmeldung

- Registrierung der Besucher\*innen nach o. g. Verfahren, um die Rückverfolgbarkeit sicherzustellen
- Einlass und Auslass nach o.g. Verfahren
- Überwachung der allgemeinen Hygienevorschriften (Vermeidung von Ansammlungen, Abstandsregeln gewährleisten, etc.)